



Aufgabe und Einsatz*

Kugelhahn mit E-Antrieb zum Ableiten von Kessellauge aus Dampferzeugern. Der Absalzkugelhahn 510 bildet mit dem Absalzregler LRR 1-10 und den Leitfähigkeitselektroden LRG 12-2 oder LRG 16-4 eine Funktionseinheit.

Der Einsatz der Gerätekombination erfolgt vorzugsweise in automatisch betriebenen Anlagen, z.B. nach den Richtlinien für den Betrieb ohne ständige Beaufsichtigung gemäß TRD 604.

Aufbau

Der Absalzkugelhahn 510 besteht aus einem wartungsfreien, dreiteiligen Edelstahl-Kugelhahn mit aufgesetztem elektrischen Stellantrieb.

Ausführung

Absalzkugelhahn mit Gewindemuffen BSPT 1/2".

Funktion

Der Salzgehalt des Kesselwassers wird mit einer Leitfähigkeitselektrode vom Leitfähigkeitsregler überwacht. Wenn der am Leitfähigkeitsregler eingestellte Sollwert im Kesselwasser überschritten wird (z.B. infolge erhöhter Dampfenahme), schaltet der Leitfähigkeitsregler das Relais für die Ventilposition in Stellung „AUF“. Der Öffnungsgrad bzw. Durchsatz des Kugelhahns in Position „AUF“ ist am Stellmotor mit einem Schaltnocken einstellbar.

Technische Daten

Betriebsüberdruck
10 bar g bei 185°C

K_{vs}-Wert
10,2 m³/h

Nennweite
BSPT 1/2", DN 15

Anschlußart
Gewindemuffe

Werkstoff
1.4401

Stellantrieb
EF 0,5

Netzspannung
230V, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
8 VA

Stellzeit
30s für 90° Drehwinkel

Drehmoment
8 Nm

Umgebungstemperatur
Maximal 80°C

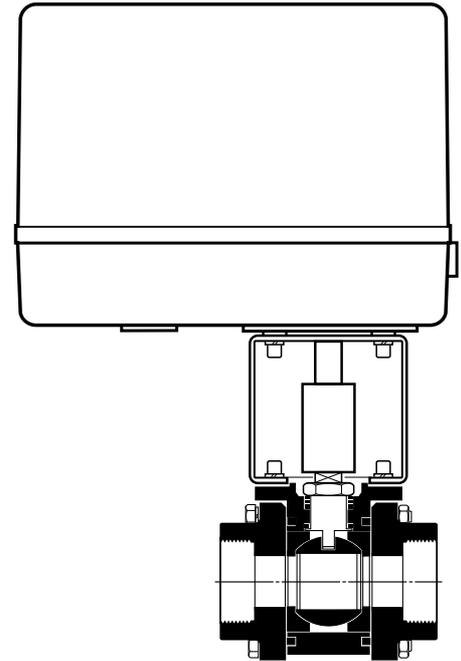
Schutzart
IP 54

Gehäusewerkstoffe Antrieb
Gehäuse: Alu-Druckguß
Haube: Kunststoff

Gewicht
Ca. 2,5 kg

Hinweise für die Planung

Das Absalzventil wird in die Absalzleitung des Dampferzeugers montiert (siehe Einbaubeispiele).



A₃

PN 16
DN 15

Absalzkugelhahn 510



A Unit of Flowserve Corporation

GESTRA Aktiengesellschaft

Postfach 10 54 60, D-28054 Bremen
Hemmstraße 130, D-28215 Bremen
Tel. (04 21) 35 03-0

Fax (04 21) 35 03-393 · Telex 2 44 945 gb d



Flow Control Division

Bestell- und Ausschreibungstext*

GESTRA Absalzkugelhahn

Absalzkugelhahn 510

Abnahme

Einbaulänge 76 mm

Gegen Aufpreis ist zusätzlich eine Abnahmebescheinigung nach EN 10204-2.1, -2.2 und -3.1B möglich.

Alle Abnahmeforderungen sind bereits bei der Bestellung anzugeben. Nach erfolgter Lieferung können Abnahmebescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Kosten und Umfang der Abnahmebescheinigungen und der darin bestätigten Prüfungen gibt unsere Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ an. Abweichende Prüfungen müssen bei uns angefragt werden.

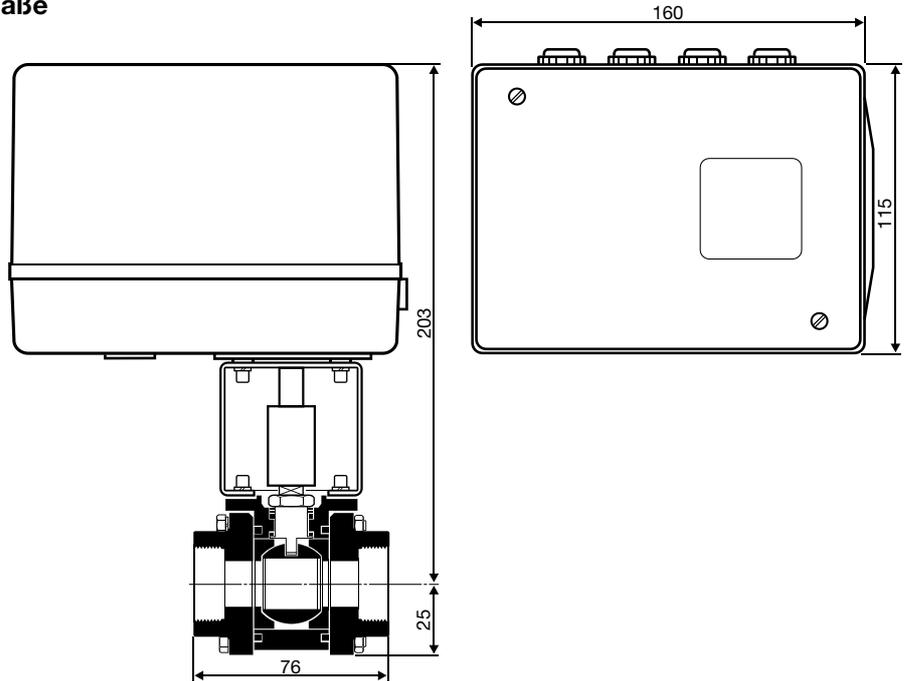
Zusatzbausteine

Leitfähigkeitsregler LRR 1-10.

Leitfähigkeitsschalter LRS 1-5.

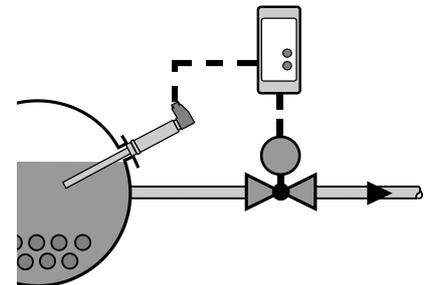
Leitfähigkeitselektroden LRG 12-2, LRG 16-4.

Maße

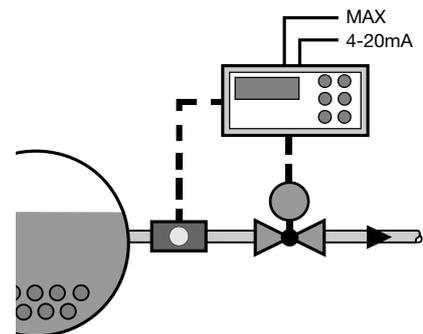


Einbaubeispiele

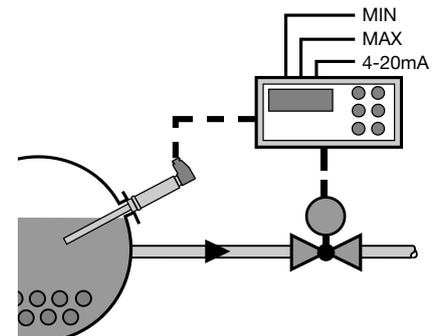
*Beispiel 1: Leitfähigkeitselektrode LRG 16-4
Absalzregler LRS 1-5
Absalzkugelhahn 510*



*Beispiel 2: Leitfähigkeitselektrode LRG 12-2
Absalzregler LRR 1-10
Absalzkugelhahn 510*



*Beispiel 3: Leitfähigkeitselektrode LRG 16-4
Absalzregler LRR 1-10
Absalzkugelhahn 510*



Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Technische Änderungen vorbehalten.